

Bürgerinitiative kämpft gegen Ferienresort am Seelhausener See!

Nordsachsen: Bürgerinitiative wehrt sich gegen Ferienresort am Seelhausener See, während Unterkunft für Flüchtlinge saniert wird.



Löbnitz, Deutschland - Am Seelhausener See in Löbnitz, Landkreis Nordsachsen, dauert der Streit um ein geplantes Ferienresort an. Ein Berliner Investor hat große Pläne, doch eine **Bürgerinitiative** setzt alles daran, das Projekt zu stoppen. Die Initiative hat sich formiert, um das ehemalige Bergbaugelände zu schützen und Bedenken hinsichtlich der ökologischen Folgen des Bauvorhabens zu äußern. Besonders im Fokus stehen mögliche Gefahren für das Ökosystem des Sees und den Verlust seltener Tierarten.

Der Investor nahm bereits in einer Einwohnerversammlung im Juni Stellung zu seinem Vorhaben. Er hat die Anzahl geplanter Ferienhäuser von zunächst 279 auf 121 reduziert. Neben den

Ferienhæusern sind auch eine Sauna, ein Restaurant, Spielplatz und Cafë vorgesehen, die nicht nur Gæsten, sondern auch Anwohnern zugænglich sein sollen. Zusætztlich plant die Anlage die Schaffung eines offiziellen Badestrandes am Seelhausener See, dessen Nutzung momentan aus rechtlichen Grpnden nicht erlaubt ist. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Bebauungsplæne ab dem 5. August fpr fprnf Wochen øffentlich auszulegen, um Einwænde der Einwohner zu diskutieren.

Flpchtlingsunterkunft in Torgau wird saniert

Wæhrend die Diskussion um die Ferienanlage am See anhælt, wird in Torgau eine Gemeinschaftsunterkunft fpr Geflþchtete saniert und aufgestockt. Diese Maánahme ist Teil einer Strategie des Kreises, Asylbewerber mit geringer Bleibeperspektive zentral in stædtischen Gebieten unterzubringen. Mit der Erweiterung kann die Unterkunft bis zu 150 Asylbewerber aufnehmen. Dieses Vorhaben soll den Befprchtungen der Torgauer Rechnung tragen, die gegen den Umbau des Hotels Torgauer Brauhof zu einem Flpchtlingsheim protestiert hatten.

In der Region scheinen die Herausforderungen in Bezug auf die Unterbringung von Asylbewerbern nicht abzunehmen. Laut einem Bericht von **Kommunal** sind viele Kommunen pberlastet. Fast die Hælfte der befragten Stædte und Gemeinden æuáert, dass die Situation herausfordernd, jedoch machbar sei. Der Groáteil der Kommunen sieht sich auch mit der Notwendigkeit konfrontiert, private Wohnungen zu nutzen, um Flpchtlinge unterzubringen, was in den letzten Jahren zu einem Anstieg der Aufnahmepflicht gefphrt hat.

Lebensqualitæt in Schkeuditz im Fokus

In Schkeuditz wird ebenfalls pber die Lebensqualitæt in der Stadt diskutiert. Hier kæmpfen die Stadtvertreter mit Problemen wie Mangel an bezahlbarem Wohnraum und Lærm durch den

Verkehr. Um die Zukunft bis 2035 zu gestalten, teilen fünf Akteure der Stadt ihre Ideen. Es bleibt abzuwarten, wie sich diese Pläne auf die Lebensqualit t und das allgemeine Wohnen in der Region auswirken werden.

W hrend Kommunen vor Herausforderungen wie diesen stehen, trauern die Menschen in der Region um einen ihrer eigenen: Dieter Wend, der als Storchenvater bekannt wurde und sich jahrzehntelang im Naturschutz engagierte, ist im Alter von 65 Jahren verstorben. Seine Beerdigung findet am Samstag in M rtitz statt, und sein Verlust hinterlässt eine spürbare Lücke in der Gemeinschaft.

Einblick in das tägliche Leben bietet auch Jan Teichert, evangelischer Gefängnisseelsorger in der Justizvollzugsanstalt Torgau. Er begegnet täglich schwerkriminellen Menschen und versucht, die Menschlichkeit hinter den Taten zu sehen, um ihnen ein Stück Hoffnung zu geben.

Die Dynamik rund um den Seelhausener See, das Schicksal der Gef pchteten und die Herausforderungen in den Städten zeigen, wie vielschichtig die Entwicklungen in der Region weiterhin sind.

Details	
Ort	Löbnitz, Deutschland
Quellen	• www.lvz.de • www.mdr.de • kommunal.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net